

Gesuch / Standorte	Nutzungsart	Volumen von	Volumen bis	Text / Erläuterungen
Städte und Wirtschaftsregionen, vorzugsweise in Ballungsräumen, evtl. auch kleinere Städte mit einem Einzugsgebiet von mind. 100.000 Einwohnern Düsseldorf, Hamburg, Köln, München, Rhein-Main, Stuttgart; gute Infrastruktur, guter Allgemeinzustand und kein Instandhaltungsstau	Wohnen	10,0 Mio.	999,0 Mio.	
	Wohnen	5,0 Mio.	30,0 Mio.	
TOP 7, bevorzugte Stadtteillagen, Wohnanlagen mit 50 bis 200 Einheiten, stabiler CF Hamburg, Hamburg-Speckgürtel, Kiel, Lübeck, Hannover	Wohnen	10,0 Mio.	100,0 Mio.	Allg. Neubauten 5 bis 10 Jahre, excell. Infrastruktur, hoher Gebäudestandard, Flexibilität bei der Vermietung, Core, Core Plus, Value Add, Endinvestments, Forward Deals, Joint Ventures
	Wohnen	0,5 Mio.	10,0 Mio.	
Frankfurt, Stuttgart, München, Düsseldorf, Hamburg Geschäfts- und Bürogebäude, gute bis sehr gute Lagen, Einzelhandel nur 1A Highstreets, Büro mindestens 6%, Retail min. 5%, 100% vermietet, langfristige Mietverträge	Wohnen	15,0 Mio.	30,0 Mio.	Core-Objekte, gute bis sehr gute Lagen, Neubauten und Bestandsobjekte in sehr gutem Zustand, möglichst zu 100% vermietet, "super Qualität in super Lagen"
NRW auch Kleinstädte, Kaufpreis nach Objekt und Lagequalität Nur München, Wohnen 50% Rest Büro und Einzelhandel Sonstiges, max 15% Entwicklungs-/Restrukturierungsobjekte; Fondszielvolumen 200 Mio.	Wohnen	2,0 Mio.	100,0 Mio.	kapitalstarker Privatinvestor mit 400 Mio. Investments in NRW
	Wohnen			
Großstädte, bevorzugt Berlin, Hamburg, Rostock, Köln/ Bonn, Düsseldorf und Frankfurt in guten bis sehr guten Wohnlagen	Wohnen	10,0 Mio.	999,0 Mio.	Bestandsimmobilien, geeignet zum Abriss und Neuban, Revitalisierung, Erweiterungspotential
Norddeutschland, Wohnen	Wohnen	0,0 Mio.	999,0 Mio.	
Sozial- und Wohnimmobilien deutschlandweit, Bestandsimmobilien	Wohnen	5,0 Mio.	999,0 Mio.	Gesuch für einen englischen Fond
Kontakt zu jüdischen Investoren u.a. Family Offices, 1b & 2 a Lagen, 7-8% Rendite	Wohnen	20,0 Mio.	999,0 Mio.	
Top 7, Opportunistische Immobilien, 50 Mio., auch Paket aus 3-4 Objekten, z.B. 75% Vermietungsstände	Gewerbe	50,0 Mio.	999,0 Mio.	

Top 7, Opportunistische Immobilien, 50 Mio., auch Paket aus 3-4 Objekten, z.B. 75% Vermeidungsstände	Wohnen	10,0 Mio.	50,0 Mio.	
Berlin, Hannover, 50 km Radius Oberursel, Einzelobjekte bis 5 mio. , Portfolios bis 10 Mio., mindestens 7,75% (13fach), mi. 90% vermietet, etablierte Wohnlagen, ausschliesslich freifinanzierter Wohnungsbau, keine Sanierungen Top7 plus Dresden, plus Leipzig, mittlere bis gute Lagen, keine sozialen Brennpunkte, Leerstandsquote 10-15%, keine Komplettsanierungen US PE Funds: Opportunistische Investments über max. 5 Jahre, 15% bis 20% IRR	Wohnen	3,0 Mio.	10,0 Mio.	
Hannover Makler, ideal für bis 10 Mio., aber auch sehr kleine Objekte. Bringt auch Objekte schlechter Qualität unter.	Wohnen	0,0 Mio.	10,0 Mio.	
Schwerpunkt NRW, Niedersachsen, Bremen, Berlin, Thüringen und Sachsen, bevorzugt Rhein-Ruhr, Berlin und Großräume Hannover/Braunschweig und Bremen	Wohnen	5,0 Mio.	200,0 Mio.	ab 100 Einheiten, kein Neubau-Erstbezug, keine Bauträgerobjekte, max. 12 fach, max. 700 €/m ²
Top7 plus interessante B-Städte; IRR >20%	Wohnen	10,0 Mio.		
Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Brandenburg und Berlin; Städte und Ballungsräume mit mind. 30.000 Einwohner; gute oder mittlere Lagen, keine dörflichen Standorte	Wohnen	0,0 Mio.	3,0 Mio.	Wohnobjekte mit 250 - 5.000 m ² , Bestandsobjekte mit bestehender Mieterstruktur (auch mäßige Lagen) oder Sanierungsobjekte (nur mittlere bis gute Lagen); Kaufpreis bis 800 €/m ² bei sanierten Objekten und bis 300 €/m ² bei unsanierten Objekten
Opportunistische Investments	Wohnen	50,0 Mio.	999,0 Mio.	
Großstädte wie Hamburg, Berlin, Düsseldorf, Köln, Stuttgart, München; Städte mit positiver Bevölkerungsentwicklung, Universitätsstädte wie Potsdam, Freiburg, Karlsruhe; anerkannte Wohnlagen	Wohnen	10,0 Mio.	45,0 Mio.	Einfamilienhäuser und Geschosswohnungen; Projektentwicklungen oder Objekte in neuwertigem Zustand (Baujahr ab ca. 1990)

Deutschlandweit, Ballungsräume mit Speckgürtel, Universitätsstädte, sonstige Städte mit positiver demographischer und ökonomischer Prognose; Core und Core+ Objekte; Ankaufsvolumen pro Jahr 200-300 Mio. €; Ankaufsrendite 6-7%	Wohnen	10,0 Mio.	200,0 Mio.	Geschosswohnungsbau: Siedlungsbau, Wohnanlagen, Mehrfamilienhäuser; Wohn- und Geschäftshäuser (bis ca. 20-30% Gewerbeanteil); Reihenhäuser, evtl. Hochhäuser; gut gepflegter, gewachsener Bestand, Neubauten und Projektentwicklungen, Bestandsobjekte nicht älter als 20 Jahre, geringer Instandhaltungsstau
Deutschlandweit; Core, Core+, Value-added, Opportunity	Wohnen	10,0 Mio.	100,0 Mio.	Wohnungspakete ab 2.000 Wohneinheiten,
München, Stuttgart, Frankfurt, Düsseldorf, Köln/Bonn und Hamburg, gute Verkehrsanbindung, gute bis sehr gute Nahversorgungssituation	Wohnen	8,0 Mio.	50,0 Mio.	
Städte in Baden-Württemberg, entwicklungsfähige Gewerbe- und Handelsimmobilien sowie Mehrfamilienhäuser	Wohnen	0,0 Mio.	3,0 Mio.	lokaler Investor in Baden-Württemberg sucht Immobilie als Kapitalanlage und Privatisierung / Sanierung
gesamtes Bundesgebiet, Großstädte: Frankfurt, Berlin, Hamburg, Köln, Düsseldorf etc.	Wohnen	25,0 Mio.	50,0 Mio.	Einzelwohnungen ab 50-200 Einheiten, Objekte mit mind. 50 Wohneinheiten, MFH ab 8 Wohneinheiten, Baujahr ab 1960, Vermietung möglich, Kaufpreisfaktor max. 12-fach
Hamburg, Berlin, Köln, Bonn, Düsseldorf, Stuttgart, Frankfurt, München vorzugsweise NRW, Städte ab 80.000 Einwohner, gute Lagen, keine sozialen Brennpunkte	Wohnen	0,0 Mio.	999,0 Mio.	mind. 80% Wohnanteil, 50 - 500 Einheiten, gute bis sehr gute Lagen, keine sozialen Brennpunkte, Baujahr ab 2000, Rendite ab 6%
Ostdeutschland, speziell Sachsen und Dresden	Wohnen	0,0 Mio.	999,0 Mio.	mind. 80% Wohnanteil, 50 - 500 Einheiten, frei finanziert oder öffentlich gefördert, Baujahr ab ca. 1900
suchen derzeit Wohnobjekte für einen Investor	Wohnen			
Hamburg, Düsseldorf, München, Köln, Bonn, Stuttgart, Frankfurt; bevorzugt gute und sehr gute Lagen mindestens aber mittlere Lagen	Wohnen	1,0 Mio.	50,0 Mio.	
bevorzugt Standorte wirtschaftsstarke Ballungsgebiete, insbesondere Metropolregionen wie München, Stuttgart, Frankfurt am Main, Köln, Düsseldorf, Hamburg sowie die südwestlichen Bezirke von Berlin und Berlin-Mitte	Wohnen	0,0 Mio.	999,0 Mio.	Wohnanlagen ab ca. 50 Wohneinheiten, Wohnungsportfolios ab 300 Wohneinheiten, bevorzugt freifinanziert oder Mietpreisbindung unter 5 Jahren, Gewerbeanteil bis ca. 5%, marktgerechter Objektzustand, geringer Leerstand, gute soziale und technische Infrastruktur
Großstädte, Metropolregionen und	Wohnen	5,0 Mio.	999,0 Mio.	Geschlossene Wohnanlagen, Mehrfamilienhäuser und Wohnhäuser mit

Mittelstädte ab 200.000 Einwohner, Regionaler Schwerpunkt Berlin, Mittlere bis gute Wohnlage, positive demographische Entwicklung, keine sozialen Brennpunkte				geringem Gewerbeanteil, besonderer Schwerpunkt: Geschlossene Wohnanlagen ab 250 Wohneinheiten
gesamt Deutschland mit Schwerpunkt auf größere Ballungsräume	Wohnen	10,0 Mio.	999,0 Mio.	Portfolios ab 500 Wohneinheiten, marktgerechter Objektzustand, zeitgemäße Wohnungsgrundrisse, max. 15% Gewerbeanteil, öffentlich geförderte Objekte
vorzugsweise alte Bundesländer und Berlin, Leipzig und Dresden, größere Ballungsgebiete, mittlere bis gute Wohnlagen, keine sozialen Brennpunkte	Wohnen	0,0 Mio.	999,0 Mio.	Ab 150 Wohneinheiten, Idealgröße 150-300 Wohneinheiten, Leerstandsquoten mittel bis hoch, bevorzugt niedriger als sechs Geschosse, bevorzugt freifinanziert, keine Plattenbauten
gesunde Städte wie Hamburg, Frankfurt, München, Köln, Düsseldorf, Münster, Freiburg, Wiesbaden usw.	Wohnen	10,0 Mio.	999,0 Mio.	Nur Wohnen, max. 10% Gewerbe, nur gute bis sehr gute Lagen, guter Zustand, KP-Faktor bis 22-fach
Norddeutschland und Berlin	Wohnen	1,5 Mio.	20,0 Mio.	
Hamburg (+Norderstedt, Pinneberg, Wedel, Ahrensburg und Reinbek), Köln, Bonn und Düsseldorf (+Neuss, Bergisch Gladbach, Langenfeld, Hürth, Meerbusch, Frechen, Siegburg und Alfer), Frankfurt und Wiesbaden (+Mainz, Darmstadt, Oberursel, Mörfelden, Bad Vilbel und Eschborn) Investitionsvolumen für sekundäre Standorte mind. 2,5 Mio. €	Wohnen	0,8 Mio.	5,0 Mio.	Mehrfamilienhäuser max. 7 Geschosse, kein Erbbaurecht, keine sozialen Brennpunkte, gute Anbindung an den ÖPNV, guter Gebäudezustand, mind. 60% der Einnahmen aus Wohnraummieten, Leerstand max. 15%, Faktor-Ist max. 16,5-fach
Berlin, Düsseldorf, Köln, Frankfurt, München, Hamburg, Hannover, Stuttgart	Wohnen	6,0 Mio.	100,0 Mio.	
bevorzugt neue deutschen Bundesländern, Innenstadtlage, Großstadtlage bzw. -nähe mit mehr als 200.000 Einwohner 1. Priorität: Berlin, Dresden, Leipzig, Halle 2. Priorität: Chemnitz, Magdeburg, Erfurt und Jena	Wohnen	0,0 Mio.	20,0 Mio.	
Landeshauptstädte und größere Städte	Wohnen	7,0 Mio.		Wohnanlagen ab 40 Wohneinheiten
West- und ostdeutsche Großstädte	Wohnen	150,0 Mio.	999,0 Mio.	max. Faktor 11-fach
Core Immobilien	Wohnen	1,0 Mio.	5,0 Mio.	
Wohn- und oder Geschäftshäuser in soliden	Wohnen	0,0 Mio.	5,0 Mio.	

Lagen				
Wohnanlagen ab 50 Einheiten an Standorten ab 80.000 Einwohner, in gutem Wohnumfeld	Wohnen	0,5 Mio.	999,0 Mio.	maximal 4-5-geschossig, Baujahr ab 1980 Bestandsimmobilien mit Optimierungspotential, Aufwertungs- und Sanierungsmaßnahmen
Berlin, gute bis sehr gute gewachsene / innerstädtische Lagen	Wohnen	5,0 Mio.	999,0 Mio.	
Bevorzugt Mehrfamilienhäuser oder Wohn- und Geschäftshäuser in den alten Bundesländern, bevorzugt Süddeutschland, Städte ab 100.000 Einwohner, Ballungsräume bevorzugt, 1a-Lage mind. 1b-Lage	Wohnen	2,0 Mio.	10,0 Mio.	Bestandsgebäude ohne Instandhaltungsstau, gepflegter Bauzustand, keine Sanierungsobjekte, Baujahr zw. 1985-2006, Vermietungsstand mind. 90%, max. 13-14-fache Bestandsgebäude ohne Instandhaltungsstau, gepflegter Bauzustand, keine Sanierungsobjekte, Baujahr nicht älter als 1990, Vermietungsstand mind. 90%, Rendite ca. 6-8%
Bevorzugt Mehrfamilienhäuser in Süddeutschland, gute vorherrschende Infrastruktur	Wohnen	0,5 Mio.	1,3 Mio.	
Gesuch für ausländisches Unternehmen	Wohnen	0,0 Mio.	999,0 Mio.	mind. 600 Wohneinheiten, vorzugsweise 10.000 bis 20.000 Wohneinheiten, Faktor zwischen 10,5 oder 11-fach
Städte mit mind. 100.000 Einwohner	Wohnen	5,0 Mio.	50,0 Mio.	nicht älter als 10 Jahre
Bevorzugt im Bereich München, Kitzbühel, Heidelberg oder dazwischen	Wohnen	0,0 Mio.	3,0 Mio.	Mietobjekte mit keinem oder wenig Gewerbeanteil, potenzial für Entwicklungen in Struktur, Qualität und Volumen
München, Frankfurt und Berlin (in Berlin würden auch Lagen wie Neukölln in Frage kommen)	Wohnen	0,0 Mio.	20,0 Mio.	
Anlageobjekte vorzugsweise im Wohnbereich mit geringem Gewerbeanteil	Wohnen	0,5 Mio.	15,0 Mio.	
gute Lage in Berlin Mitte oder um den Kurfürstendamm	Wohn- und Gewerbe	0,0 Mio.	250,0 Mio.	Wohn- und Gewerbeprojekte auch mit zu sanierendem Bestand
deutschlandweit, bevorzugt Westdeutschland, Städte mit mind. 25.000 Einwohner, Ostdeutschland Städte mit über 50.000 Einwohner	Wohnen	1,5 Mio.	12,0 Mio.	Portfolio ab mind. 25 Mio. €, evtl. Mischnutzungen, kein Teileigentum, keine Erbpacht, Leerstand zwischen 5-25%, Renovierungsstau max. 1-2%
Top7 plus Dresden, plus Leipzig, mittlere bis gute Lagen, keine sozialen Brennpunkte, Leerstandsquote 10-15%, keine Komplettsanierungen				
US PE Funds: Opportunistische Investments über max. 5 Jahre, 15% bis 20% IRR	Wohnen	5,0 Mio.	100,0 Mio.	
Stiftung: Städte ab ca. 60.000 EW in den alten BL und Berlin, Leipzig und	Wohnen	5,0 Mio.	100,0 Mio.	Kein Teileigentum

Dresden, kein erheblicher Instandhaltungsstau, nachhaltige Standorte, keine sozialen Brennpunkte				
NRW, Großraum Köln/Bonn/ Düsseldorf und Ruhrgebiet, Wohnlage: gut/mittel, Anbindung an öffentl. Nahverkehr und soziale Infrastruktur gut/mittel	Wohnen	5,0 Mio.	40,0 Mio.	Baujahr: keine Einschränkung, Bausubstanz: keine Einschränkung, auch Objekte mit hohem Instandhaltungsstau, Leerstand: alles anbieten, Mindestrendite: 7,5%
bevorzugte Städte Köln, Frankfurt, Hamburg, München, Berlin und Düsseldorf	Wohnen	3,0 Mio.	100,0 Mio.	Mehrfamilienhäuser mit guter Vermietbarkeit, ohne Leerstand wünschenswert, Immobilien in gutem Zustand, ohne Bedarf an Sanierungen
Großraum, Hamburg, Bremen, Hannover, Dortmund, Düsseldorf, Köln, Frankfurt, München, Nürnberg, Stuttgart	Wohnen	0,5 Mio.		Mehrfamilienhäuser, überwiegend Wohnanteil, Gewerbeanteil max. 40% der Mieteinnahmen, keine Hochhäuser, kein Erbbaurecht, keine Altlasten, keine Förderung, keine sozialen Brennpunkte, gute infrastrukturelle Erschließung, gute Anbindung an ÖPNV
Hamburg, Düsseldorf, Köln, Frankfurt, München und Stuttgart, gute bis sehr gute innerstädtische Lagen, evtl. auch Heidelberg, Mainz, Wiesbaden, Darmstadt, Karlsruhe, Freiburg, Augsburg und Nürnberg/Erlangen	Wohnen			Liegenschaften mit Entwicklungs-, Vermietungs- und Vermarktungspotenzial, Bestandsimmobilien mit Entwicklungspotenzial
Berlin/Potsdam	Wohnen	1,0 Mio.	999,0 Mio.	Wohn-Portfolien, Wohnanlagen, Mehrfamilienhäuser
bundesweit	Wohnen	10,0 Mio.	999,0 Mio.	Portfolien, Wohnanlagen, NPL,...
Berlin/Potsdam	Wohnen/Gewerbe	1,0 Mio.	999,0 Mio.	Entwicklungsgrundstücke, Projektentwicklungen,...
Umkreis Köln (bis zu 250 Wohnungen), Raum NRW (bis zu 500 Wohnungen), deutschlandweit (bis zu 1.000 Wohnungen)	Wohnen	0,0 Mio.	999,0 Mio.	
Ulm, Augsburg, Memmingen, Stuttgart, Bodenseeraum, Kempten	Wohnen	0,0 Mio.	999,0 Mio.	Objekte mit mind. 15 Wohneinheiten, In Kempten auch einzelne Wohnungen und kleine MFH
Westdeutschland, Städte ab 200.000 Einwohner, in NRW auch kleinere Städte möglich, in Ostdeutschland nur Dresden und Leipzig	Wohnen	5,0 Mio.	500,0 Mio.	Renditen in Westdeutschland mind. 6% und in Ostdeutschland mind. 9%, Vermietungsstand mind. 80% (West), mind. 90% (Ost)
Westdeutschland, Städte ab 100.000 Einwohner, in NRW auch kleinere Städte möglich, in Ostdeutschland Großstädte	Wohnen	5,0 Mio.	300,0 Mio.	Renditen in Westdeutschland mind. 7,5% und in Ostdeutschland mind. 8,5%, Vermietungsstand mind. 70% (West), mind. 80% (Ost)
Berlin, Frankfurt, Hamburg, München, Köln, Düsseldorf und zweitrangige Städte in Baden-Württemberg und Bayern	Wohnen	10,0 Mio.	30,0 Mio.	Mehrfamilien- und Apartment-Anlagen in Innenstädten, Value add und opportunistische Gebäude mit Mietvertragsoptimierung, Modernisierungs- oder Umnutzungspotenzial
Deutsche Ballungszentren,	Wohnen	7,0	50,0	

Prosperierende Städte, Universitätsstädte, positive Entwicklung von Demographie und Wohnungsmarkt an diesen Standorten, Standorte mit mind. 100.000 Einwohner		Mio.	Mio.	
Großstädte ab 100.000 Einwohner in den Metropolregionen mit positiven wirtschaftlichen Entwicklungsaussichten, in den neuen Bundesländern wird nur sehr selektiv investiert - Ausnahme Berlin	Wohnen	5,0 Mio.	999,0 Mio.	
Gesamtes Bundesgebiet, primär Großstadtlagen	Wohnen	20,0 Mio.	999,0 Mio.	Wohnportfolien (geringer Gewerbeanteil möglich)
gesamt Deutschland mit Fokus auf Westdeutschland: alle Mittel- und Großstädte ab ca. 50.000 Einwohner in Ballungsräumen evtl. auch Umlandstandorte, Ostdeutschland: Berlin, Potsdam, Dresden, Leipzig, Erfurt, Jena, Magdeburg, Rostock, Weimar	Wohnen	0,8 Mio.	999,0 Mio.	Rendite ab 7%, Objekte bzw. Projekte mit Entwicklungspotential können von oben genannten Renditeerwartungen abweichen
Berlin und Potsdam, innerstädtische Lagen mit Entwicklungspotential	Wohnen	0,0 Mio.	1,0 Mio.	Wertsteigerungspotential, auch Leerstands- und Sanierungsobjekte
wohnwirtschaftliche, gewerbliche und gemischt genutzte Objekte	Wohnen	0,0 Mio.	25,0 Mio.	
bevorzugt Neue Bundesländer, insbesondere Berlin und Potsdam oder Stralsund, Rostock, Greifswald, Wismar, Schwerin und Waren an der Müritz sowie in den alten Bundesländer die Standorte Hamburg und Düsseldorf	Wohnen	0,0 Mio.	100,0 Mio.	Wohnimmobilien mit mind. 100 Wohneinheiten und evtl. geringem Gewerbeanteil (max. 15% der Nettokaltmiete), Objekte sollten bevorzugt saniert oder teilsaniert sein, gerne auch Plattenbauen mit hohem Leerstandsanteil
Hamburg, Hannover, Bremen, Stuttgart, München und Düsseldorf deutschlandweit, auch kleinere Städte, jedoch sehr gute Lagen	Wohnen	10,0 Mio.	100,0 Mio.	ab 50-60 Wohneinheiten, Baujahr nicht älter als 50er Jahre, Projektierete Wohnimmobilien, je nach Alter der Immobilie das max. 19- bis 19,5-fache
	Wohnen	0,0 Mio.	100,0 Mio.	Wohnimmobilien auch älteren Datums bis 1939, Renditevorstellung 7-8%
Städte in West-Deutschland über 35.000 Einwohner sowie Berlin, Dresden und Leipzig, innerhalb dieser Städte nur gute und etablierte Wohnlagen, Kaufkraft mind. 90, Zentralität ab 100	Wohnen	4,0 Mio.	12,0 Mio.	Einzelobjekte, keine Portfolien, Objekte mit reiner Wohnnutzung und max. 10% der NKM durch Einzelhandel, Bestandsgebäude am BJ 2000 in technisch einwandfreiem Zustand, Sanierungsobjekte - Denkmalschutz oder Altbau völlig saniert, Vermietungsquote mind. 85% zzgl. Mietgarantie, kein Erbbaurecht, max. Faktor 17,5-fach der NKM, Multi-Tenant mit mind. 20 Mietern, moderne u. flexible Grundrisse,

				zeitgemäße Ausstattungen, ab 3 Geschosse mit Personenaufzug
Rhein-Main Gebiet sowie Bayern, Hamburg und Berlin	Wohnen	6,0 Mio.	100,0 Mio.	Wohnanlagen Mehrfamilienhäuser und Portfolios, Einzelobjekte ab 6 Einheiten, Gewerbeanteil max. 30%, max. 9-fache der nachhaltig erzielbaren Jahresmiete (Soll)
bevorzugte Standorte Hamburg, Hannover, Düsseldorf, Köln/Bonn, Frankfurt am Main, Stuttgart, München, Leipzig, Dresden und Universitätsstädte wie Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe, Konstanz, Tübingen, Erlangen, Nürnberg, Regensburg, Würzburg, Darmstadt, Gießen, Marburg, Aachen, Münster, Mainz, Trier, Göttingen sowie Berlin und Potsdam	Wohnen	0,0 Mio.	999,0 Mio.	
Hamburg, Hannover, Düsseldorf, Köln, Bonn, Münster, Berlin, Potsdam, Leipzig, Dresden, Rhein-Main-Gebiet, Rhein-Neckar-Gebiet, Großraum Stuttgart, Großraum München, Nürnberg/Fürth, Ingolstadt, Ulm/Neu-Ulm; Objekte in mittleren bis guten Lagen	Wohnen	4,0 Mio.	999,0 Mio.	Mehrfamilienhäuser, Wohnanlagen und Portfolios für den Bestand und die Privatisierung, sanierungsbedürftige Objekte ab 50 Wohneinheiten, sanierte Objekte ab 40 Wohneinheiten
Deutschland, zentrumsnahe Lagen der Haupt- und Mittelzentren	Wohnen	0,5 Mio.	50,0 Mio.	Mehrfamilienhäuser, Wohn- und Geschäftshäuser bis Gewerbeanteil von 30%, Bestandsobjekte und Projektentwicklungen, Investitionsvolumen Einzelobjekte 0,5 bis 25 Mio. €, Portfolios 10 bis 50 Mio. €
Rhein-Main Gebiet	Wohnen	0,0 Mio.	999,0 Mio.	Grundstücksareale, die einer Wohnbebauung zugeführt werden können, auch Abrissgrundstücke, Größe bis 10.000 m ²
NRW, Großraum Köln/Bonn/ Düsseldorf und Ruhrgebiet	Wohnen	1,0 Mio	15,0 Mio	Mehrfamilienhäuser, Wohnanlagen und Portfolios für den Bestand und die Privatisierung, sanierungsbedürftige Objekte ab 50 Wohneinheiten, sanierte Objekte ab 40 Wohneinheiten